

**Dr. Henning Sievert (IPN Kiel, Universität Flensburg)**

**Titel: Gibt es „gute“ und „schlechte“ Mathebücher? Erkenntnisse aus der IPN-Schulbuchstudie**

Abstract: Schulbücher gehören zu den meistgenutzten Medien im Mathematikunterricht. Lehrkräfte nutzen sie sowohl für die Unterrichtsvorbereitung als auch im Unterricht selbst intensiv. Gleichzeitig unterscheiden sich verschiedene Mathematikbücher nicht nur in ihren Inhalten sondern auch in ihren pädagogischen und didaktischen Konzeptionen. In der IPN-Schulbuchstudie wurde daher untersucht, ob sich Unterschiede zwischen den Schulbüchern im Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler bemerkbar machen. Anhand einer längsschnittlichen Stichprobe von etwa 1.700 Schülerinnen und Schülern konnten wir dabei zeigen: Die Qualität des Mathematikbuchs ist tatsächlich bewertbar – und hängt mit dem Lernerfolg der Kinder zusammen.